

Digitale Langzeitverfügbarkeit im Bibliotheksverbund Bayern -Forschungsdaten-

Robert Günther (UB Bayreuth) robert.guenther@uni-bayreuth.de

Projekt LZV - allgemeines

- Schaffung einer zentral-dezentralen Infrastruktur für die Langzeitverfügbarkeit von verschiedenen Objektklassen
- Beteiligung von UB Regensburg, UB Bayreuth und BVB
- Projektbeginn 2019
- Ende Projektphase 1: 3/2022
- Antrag für Projektphase 2 wurde gestellt

Forschungsdaten – Herausforderungen

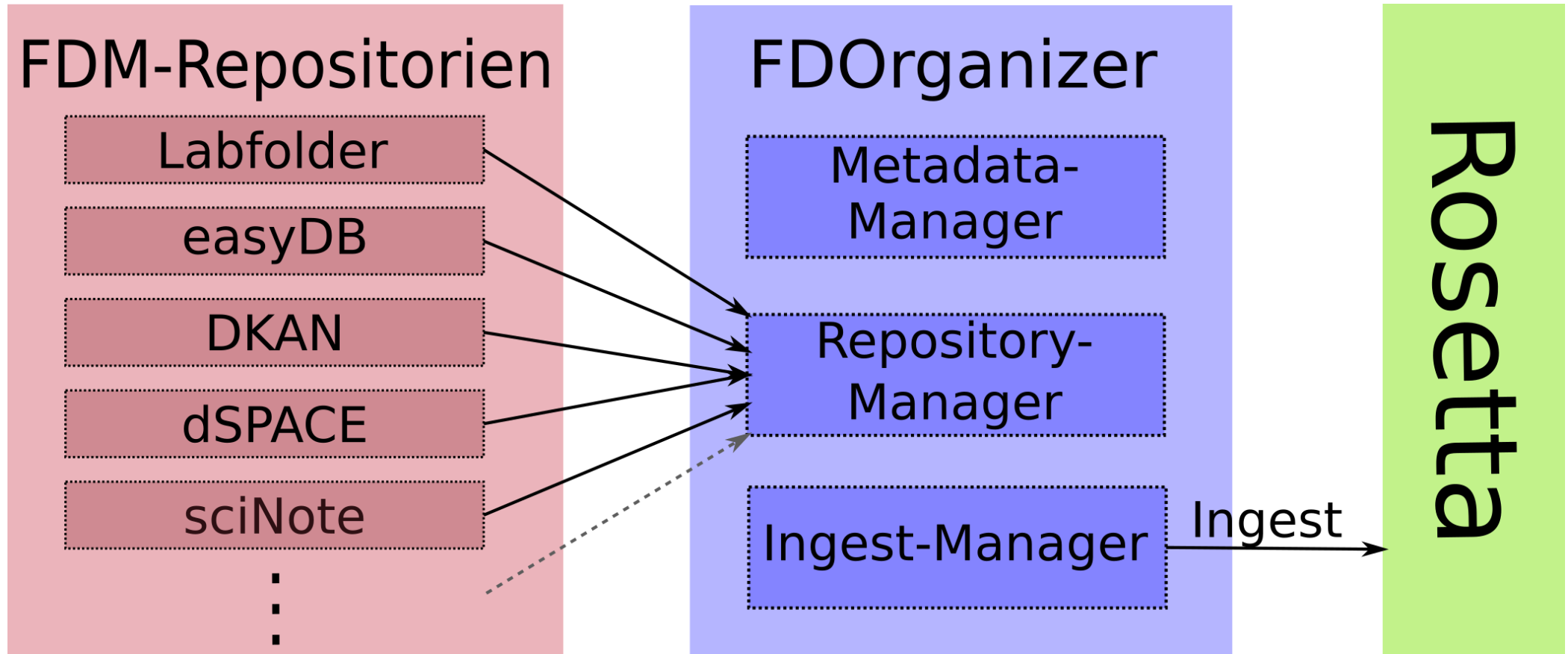
- Sehr inhomogene Objektklasse. Alles können Forschungsdaten sein.
- Hohe Diversität an verwendeten Ablageorten. Es gibt Fachspezifische-, Institutionelle- und Lehrstuhl spezifische Repositorien oder auch Festplatten im Schrank
- Problem: Wie sammle ich Daten aus verschiedener Quellen und führe sie gebündelt einer Langzeitverfügbarkeit zu?

Forschungsdaten – Idee

- Forscher*Innen können/müssen am besten selbst ihre Forschungsdaten organisieren und der Langzeitverfügbarkeit zuführen
- Aber: Zeitintensive Aufgabe -> unattraktiv
- Lösungsansatz: Zentrale niederschwellige Schnittstelle zwischen verschiedenen Repositorien und dem System zur LZV schaffen
- Parallel: Sensibilisierung von Forschenden gegenüber dem Thema LZV
- Wichtigstes Ziel: So viel Last wie möglich von den Forschenden nehmen

FDOrganizer – Konzept

- Umsetzung als Web-Applikation (keine zusätzliche Software notwendig)
- Anbinden von verschiedenen Repositorien per REST-Schnittstelle
- Möglichkeit zur Paketierung von Daten verschiedener Repositorien/Ursprungs
- Metadaten-Generator zur Unterstützung bei der Generation von Metadaten in verschiedenen Schemas
- Automatisierung des Ingests nach der Zusammenstellung durch Forschende
- Review durch Kurator*In zur Sicherstellung von guter Metadaten Qualität
- Automatisierte Erzeugung des Ingest-Pakets für Rosetta



Bayreuth - Aktueller Stand

- Metadaten-Manager ermöglicht das Erzeugen, Konvertieren und Exportieren von Metadaten verschiedener Schemata
- Repository-Manager:
 - Anbindung zu Labfolder
 - Upload von lokalen Dateien
 - Paketierung von Daten
- Ingest-Manager:
 - Erzeugen von Ingests aus Paketen und Metadaten
 - Review-Prozess durch Kurator*Innen
 - Automatisierte Erzeugung des Rosetta Ingest-Pakets
- Tests mit echten Daten laufen

Ausblick Projektphase 2

- Umsetzung der Schnittstellen zu weiteren Repositorien im Repository-Manager
- Anbindung von weiteren Institutionen und Vorbereitung einer Nutzung des FDOrganizers an diesen
- Kooperation mit eHumanities Projekt im Bereich LZV (z.B. Best-Practice Guide für Dateiformate im Hinblick auf LZV)
- ...